



wilckens



Farben sind unsere Welt

WETTERSCHUTZFARBE

Holzfarbe für Außenbereiche
 seidenglänzend
 licht- und wetterbeständig, UV-stabil
 feuchtigkeitsregulierend, dauerelastisch
 lösemittelarm und Wasser verdünnbar
 mit hoher Deckkraft



Beschreibung:
 Leicht zu verarbeitender, schnell trocknender, seidenglänzender Holzanstrich mit hoher Deckkraft. Er ist lösmittelarm, dauerelastisch und hat eine gute Witterungsbeständigkeit mit feuchtigkeitsregulierender Wirkung.

Trockenzeit: (bei 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit)
 staubtrocken/griffest: nach ca. 2 Stunden
 überarbeitbar: nach ca. 4 - 6 Stunden
 durchgetrocknet: nach ca. 4 Tagen
 Niedrigere Temperaturen und eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trockenzeit!

Lichtbeständigkeit: sehr gut; UV - absorbierend
Wetterbeständigkeit: nach VOB Teil C DIN 18363
Verträglichkeit:
 alle Farbtöne sind untereinander mischbar, nicht mit anderen Farben mischen

Inhaltsstoffe:
 Kombination aus Alkydharzemulsion und Acrylatdispersion, wässrig; anorganische und organische Pigmente, anorganische Füllstoffe, Glykolether, Glykole, Additive, Wasser, Konservierungsmittel: 2-Methyl-2(H)-isothiazol-3-on und 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel-Nr.: 04124-606-188.
VOC-Gehalt:
 EU-Grenzwert für Wetterschutzfarbe (Kat.A/d) 130 g/l (2010). Wetterschutzfarbe enthält maximal 80 g/l VOC.
WGK: 1
GISBAU-Code: M-LW 01

Verwendungszweck:
 besonders geeignet als Neu- und Renovierungsanstrich auf Hölzern aller Art wie z.B. Holzhäuser, Fachwerk, Holzverkleidungen, Schindeln, Klappläden, Zäune, Pergolen, auch für Zinkbleche, Dachrinnen, Putzen und Kunststoffen (Hart-PVC Regenfallrohre). Achtung: Für den Anstrich von Tischplatten, Sitzmöbel, Regalböden, Fenstern, Innenbereiche usw. ist Wetterschutzfarbe nicht geeignet – empfehlenswert sind hierfür Acryl-Buntlack- oder PU-Qualitäten.

Langzeitschutz-Erklärung:
 Langzeitschutz bis zu 7 Jahren bei sachgemäßer Anwendung gemäß Anstrichaufbau. Mindestens 3maliger Anstrich mit einem Mindestauftrag von 75 ml/m² pro Anstrich. Bei Objekten, die einer hohen Wetterbelastung ausgesetzt sind, ist mit kürzerem Wetterschutz zu rechnen. Flächen regelmäßig inspizieren, Schadstellen sofort ausbessern. Es empfiehlt sich ein Auffrischungsanstrich mindestens alle 2 Jahre.

ANSTRICHAUFBAU UND ANWENDUNGSTECHNIK
 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen!
 Der Untergrund muss sauber, trocken, öl- und fettfrei sein. Lose und krebende Altanstriche entfernen, tragende Altanstriche gut anschleifen (Staubmaske tragen). Die Holzfeuchte des zu beschichtenden Objektes sollte 14 % – 15 % nicht überschreiten. Um das Durchschlagen von färbenden, wasserlöslichen Holzinhaltstoffen zu verhindern ist ein Voranstrich mit Wetterschutz-Isoliergrund sinnvoll. Bei der Verarbeitung mehrerer Gebinde auf Chargengleichheit achten!

SICHERHEITSRATSCHLÄGE/GEFAHRENHINWEISE
 - kühl, jedoch frostfrei lagern, - nicht bei Temperaturen unter + 8 °C, nicht bei großer Hitze (Sonneneinstrahlung) verarbeiten - darf nicht in die Hände von Kindern gelangen - ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten - nicht in die Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen lassen - Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden - auch bei der Verarbeitung von schadstoffarmen Anstrichstoffen sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten - während und nach der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen - bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen - Spritz- und Sprühnebel nicht einatmen - bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2, bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden – nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben - beachten Sie bitte die in unserer Produktinformation genannten Anwendungs- und Verarbeitungsanleitungen sowie das aktuelle technische Merkblatt und Sicherheitsdatenblatt erhältlich bei Ihrem Händler

- 1. Anstrichaufbau auf Holz, innen und außen sowie Beton und Putz**
- a) Untergrund entsprechend vorarbeiten, Beton und Putz gegebenenfalls verfestigen
 - b) rohes Holz außen mit Holzgrundierung (Bläueschutz) grundieren, bei Laubhölzern mit färbenden wasserlöslichen Holzinhaltstoffen sowie druckimprägnierten Hölzern kann die Imprägnierung mit Holzgrundierung farblos entfallen
 - c) 1 – 2 Anstriche mit Wetterschutz-Isoliergrund bei färbenden Hölzern
 - d) Grundanstrich mit bis zu 10 % Wasser verdünnt
 - e) Deckanstrich unverdünnt auftragen
- 2. Anstrichaufbau auf Metall (Eisen) und verzinkten Oberflächen, Kunststoffteile**
- a) Untergrund entsprechend vorarbeiten
 - b) nicht abgewittertes Zinkblech vor dem Anstrich mit verdünntem Salmiakgeist mit Hilfe eines Vliesschwammes solange scheuern, bis Schaum entsteht
 - c) 1 – 2 Anstriche mit Rostschutzprimer, Rostproof-Metallgrund oder 2in1 Rostprimer
 - d) Kunststoffteile mit Universalhaftgrund vorgrundieren
 - e) 1 – 2 Anstriche mit Wetterschutzfarbe unverdünnt
- 3. Anstrichaufbau auf Altanstriche bzw. Renovierungsanstrich**
- a) Untergrund entsprechend vorarbeiten
 - b) 1 – 2 Anstriche mit Wetterschutzfarbe unverdünnt

Farbtöne
 Schwedenrot (3540) ; Taubenblau (5014) ; Laubgrün (6002) ; Moosgrün (6005) ; Schokoladenbraun (8017) ; Weiß (9010)
Verpackungsgrößen:
 750 ml ; 2,5 L

Ergiebigkeit:
 ca. 10 m²/litr., bei einem Anstrich, je nach Saugfähigkeit des Holzes

Verdünnungsmittel zum Rollen, Streichen, Spritzen:
 Wasser (beim Spritzen kann 20-30 % verdünnt werden)

Werkzeug: Pinsel; Rolle

Reinigung der Werkzeuge:
 sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife

Diese technischen Hinweise dienen lediglich zu Ihrer Information und entsprechen unseren Untersuchungen und Erfahrungen. Sie können von uns ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um dem neuesten Stand der Technik zu entsprechen. Eine Gewähr kann aufgrund der vielfältigen Einflüsse während der Anwendung und Verarbeitung nicht übernommen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Abteilung.